

Nunmehr liegt komplett vor:

[45529]

Kunstvolle Miniaturen u. Initialen

aus Handschriften des 4. bis 16. Jahrhunderts mit besonderer Berücksichtigung der in der k. Hof- und Staatsbibliothek zu München befindlichen Manuscripte.

Geschichtliche Beiträge

von

L. von Kobell

mit

Siebenundvierzig Vollbildern und zahlreichen Textillustrationen.

5 Lieferungen.

à Lieferung 8 M ord., 6 M netto.

Einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben.

Die gesamte Fachpresse hat sich über das für Bibliotheken, Kunstschulen, Sammler etc. unentbehrliche Werk, welches eine Fülle der kostbarsten deutschen Kunstschatze zum erstenmale publiziert, auf das Günstigste geäußert.

In Kommission bedaure ich nicht liefern zu können, doch stelle ich Handlungen, die für das Werk Verwendung haben, Prospekte mit Probeblatt in einfacher Zahl zur Verfügung.

München, 26. November 1890.
Karlstrasse 21.

Jos. Albert,
Hofkunstanstalt und Verlag.

Verlag von K. J. Wyss in Bern.

[46163]

Nur hier angezeigt!

Zur Versendung liegt bereit:

Landwirthschaftl. Jahrbuch der Schweiz für 1890.

Herausgegeben

vom

Schweizerischen Landwirthschaftsdepartement.

Vierter Jahrgang.

13³/₄ Bogen Lex.-8° mit einer lithograph. Tafel und 4 Lichtdruckbildern.

Preis brosch. 3 M ord.

Der reiche Inhalt dieses Bandes weist folgende Arbeiten auf:

Milchwirthschaftliches: Milchfehler, Veränderungen der Milch bei Entereuzündungen, Käseblähungen etc. Prof. Guillebau, Prof. Hess, Dr. Schaffer, Dr. Bondzynski, Dr. Ed. von Freudenreich und A. Macfadyen in Bern. Zur Hagelfrage, Prof. Dr. Bühler in Zürich. Brandkrankheiten der Getreidearten, Prof. Dr. C. Cramer in Zürich.

Ueber salpetersaure Salze im Boden, Prof. Dr. E. Schulze in Zürich.

Pferde-Ausstellung in Berlin 1890, Oberst Wille und Oberstl. Vigier.

Die Schulgartenfrage, Lehrer Fr. Zollinger in Hottingen.

Bericht über einen Obstbaukurs bei N. Gaucher in Stuttgart, Lehrer W. Tschanz in Aeschi (Bern).

Reinertrag und Einkommen aus der Landwirthschaft, Heinrich Rüegg.

Notice sur les étalons de pur sang, achetés par la Confédération, mit 3 Lichtdruckbildern, Oberst Bovet in Areuse.

Diejenigen geehrten Firmen, welche für diesen reich ausgestatteten neuen Band des „Landwirthsch. Jahrbuches“ Verwendung haben, wollen gef. verlangen.

Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Bern, Ende November 1890.

K. J. Wyss.

K. F. Hofbuchhandlung Wilhelm Fried
in Wien, Graben 27.

[46104]

Soeben ist erschienen:

Lügen.

Schauspiel in vier Aufzügen.

Von

Rudolf Lothar.

Okta. Elegant broschiert 1 M 60 J.
Rabatt 25%.

In den Berufskreisen der Dramaturgie seit einer Reihe von Jahren bekannt, bietet der Verfasser sein neuestes Werk den Gebildeten aller Stände auch als poetische Lektüre dar. Der Form nach schließt dasselbe sich den Werken der modernen Realistik an, jedoch ohne jene Grenzen zu überschreiten, welche von den Wiener Vertretern dieser Richtung bisher beobachtet worden sind.

Jene geehrten Firmen, welche sich für unseren Verlag zu verwenden pflegen, bitten wir, bei Aussicht auf Absatz ein Exemplar à cond. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

K. u. F. Hofbuchhandlung Wilhelm Fried.

[46177]

Hamburg
und seine Bauten,
unter Berücksichtigung der Nachbarstädte
Altona und Wandsbeck.

Herausgegeben vom

Architekten- und Ingenieur-Verein.

51¹/₂ Bogen.

Lex.-8° mit 1377 Abbildungen. 25 M;
Kupferdruck 30 M.

Bedarf bitte zu verlangen.

Otto Meissners Verlag in Hamburg.

[45863] Die auffallend stark vermehrten, meist direkt mit Post zu erledigenden Bestellungen auf das

Lehrbuch der pathologischen Mykologie.

Vorlesungen für Aerzte und Studirende

bearbeitet von

Dr. P. Baumgarten,

o. ö. Professor in Tübingen.

Mit 101 fast sämtlich nach eigenen Präparaten des Verfassers ausgeführten Original-Abbildungen im Text, 34 davon in Farbendruck, und 1 lith. Tafel.

Preis 27 M.

beweisen die Notwendigkeit dieses, in seiner Eigenart einzig dastehenden Buches für die durch die Prof. Koch'schen Entdeckungen umfänglich angeregten Studien der pathogenen Mikroorganismen.

Ich lenke die allgemeine Aufmerksamkeit auf dieses Werk, von welchem die Berl. klin. Wochenschrift vom 19. März sagt:

„dass es zu dem Besten gehört, was die medizinische Litteratur aufzuweisen hat“,

welches Th. Billroth in einer seiner Schriften völlig spontan ein

„klassisches“ Buch nennt, dem „sich mit wärmstem Enthusiasmus hinzugeben ein Genuss, gleich einem höchst künstlerischen Genuss“ sei.

Ich liefere à cond. — Prospekte mit Urteilen der Presse stelle ich zur Verfügung. K. F. Koehler's Barsortiment in Leipzig liefert gebundene Exemplare.

Braunschweig.

Harald Bruhn.

[46192] In meinem Verlage erschien:

„Iris.“

Historischer Roman

von

Max Pehold.

8°. 11 Bogen.

Preis broschiert 3 M; eleg. gebunden 4 M.

In Rechnung 25%.

gegen bar 33¹/₃% Rabatt und 7/6.

Halle a/S., den 2. Dezember 1890.

Fr. Starke,

H. Mühlmann's Sortiment.

936*